

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de



Carmen Steinert
Verkauf
Tel. 040 70101716
c.steinert@neuerruf.de

Unsere Redaktion



Andrea Ubben
Redaktion
Tel. 040 70101732
a.ubben@neuerruf.de



**Redaktionsschluss
Donnerstag 17.00 Uhr**

AWO bildet Sprachmittler aus IHK-zertifizierte Weiterbildung

■ (au) Wilhelmsburg. Wer mehrere Sprachen spricht, kann sich ab dem 22. Februar in Hamburg zum „Sprachmittler“ weiterbilden lassen. Durchgeführt wird der IHK-zertifizierte Lehrgang von der AWO-Tochter AQtivus. Die Weiterbildung qualifiziert für Dolmetscher- und Übersetzertätigkeiten – beispielsweise zwischen Flüchtlingen und Behörden.

An der IHK-zertifizierten Weiterbildung zum/zur „Sprachmittler/in“ können Migrant/innen teilnehmen, die neben Deutsch (ab B2-Sprachniveau) mindestens eine zweite Sprache beherrschen. Gefragt sind hier auch Sprachen wie Arabisch oder Dari/Farsi, die von den in Hamburg angekommenen Flüchtlingen gesprochen werden, wie Renata

O'Connell, Projektleiterin von AQtivus, weiß: „Zur Zeit übersetzen Sprachmittler überwiegend zwischen geflüchteten Menschen und den Behörden.“

Sie können nach ihrer viermonatigen Qualifizierung auch in Flüchtlingsunterkünften, Jugendämtern oder Schulen eingesetzt werden. „Weil immer mehr Menschen nach Hamburg flüchten, ist die Nachfrage nach Sprachmittlern derzeit hoch – deshalb haben unsere Absolventen gute Berufsperspektiven.“ Der Lehrgang bereitet darüber hinaus auf die Prüfung zum Dolmetscher vor. Auch Flüchtlinge, die bereits Deutschkenntnisse haben, können das Zertifikat erlangen und zudem ihre Deutschkenntnisse auf das C1-Sprachniveau verbessern.

Die Qualifizierung dauert vier Monate. Der erste Lehrgang von AQtivus findet mit 40 Stunden in der Woche vom 22. Februar bis zum 17. Juni 2016 statt. Die Finanzierung erfolgt für Kunden der Arbeitsagentur oder des Jobcenters über einen Bildungsgutschein.

Voraussetzung ist das Sprachniveau B2 in Deutsch. Neben sozialen und kommunikativen Kompetenzen sollten Bewerber/Innen einen mindestens zwölfjährigen Bildungsweg nachweisen. Die Anmeldung erfolgt über die AQtivus gGmbH, Adenauerallee 2, 20097 Hamburg in der Nähe des Hauptbahnhofs. Weitere Infos unter 040 284072-100.



Sprachmittler werden: Dazu bietet die AWO-Tochter AQtivus ab dem 22. Februar eine Weiterbildung für MigrantInnen an. Foto: AWO Hamburg